

Der rote Faden (und mehr) für Einsteiger/innen Moderationsseminar

Du arbeitest in Gruppen, in denen es viel zu besprechen gibt? Dir sind manche Treffen zu zäh und unproduktiv? Du suchst nach neuen Anregungen und Methoden, die du auch in deine Seminare mit einfließen lassen kannst? Dann hat Moderation einiges für dich zu bieten!

Moderation heißt in erster Linie Strukturierung und Prozessbegleitung. Sei dies bei einem Arbeitstreffen, in der Diskussionsleitung oder bei Übungen, die du in deinem Seminar einsetzen möchtest. Moderator/innen sind streng genommen inhaltlich neutral. Auch wenn sich Moderation daher nicht mit Seminarleitung gleichsetzen lässt, so können doch viele Moderationselemente kreativ in die Seminargestaltung eingebracht werden.

In diesem Seminar geht es um die Grundlagenvermittlung von Moderation: Was beinhaltet Moderation? Wo kann sie eingesetzt werden, wo eher nicht oder nur bedingt? Welche Rolle und welche Aufgaben hat ein/e Moderator/in? Welche Methoden und welches Handwerkszeug bietet Moderation? Was lässt sich davon in der Seminargestaltung einsetzen?

Neben den Techniken geht es auch darum, den roten Faden zu halten, um die Vorbereitung, Visualisierung und das eigene Auftreten. Wir freuen uns auf Interessierte aus dem Workcamp-, Seminarleitungs- und FSJ-Bereich!

Seminarnummer: 1270

Ort: Villa Ruhe, Alfeld

Termin: 01.04.2011 -03.04.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Katrin Schwarzenberg, n.n.

**Bausteine: Kommunikation
Medien, Methoden, Organisation**

DU-it-Yourself - Kreativer Widerstand und Aktivismus

Sozialabbau, Finanzkrise, Stuttgart 21, Interessen-Politik, Lobbyismus oder die momentane Atom-politik: es gibt genug Gründe, auf die Straße zu gehen und aktiv zu werden...Und es geschieht, generationen-, und schichtenübergreifend:

Mann/Frau geht raus und handelt wie er/sie kann!

Protestbewegungen haben alle einen Werdegang und eine Geschichte. Wir wollen kreativen Aktivismus näher beleuchten und verschiedene Themen und Beispiele unter die Lupe nehmen, um Ideen und Methoden auszutauschen, kennen zu lernen und sie auch auszuprobieren – von der Theorie zur Praxis.

Bringt mit, was euch interessiert und bewegt. Was für verschiedene Protestformen gibt es? Was macht mir Spaß? Was traue ich mir zu?

Wichtig ist: jede und jeder kann sich für etwas einsetzen. Sei es die Schließung des Jugendtreffs, der Bau einer Umgehungsstraße, oder der Wunsch nach mehr Nachbarschaftshilfe – wer Demokratie leben möchte und mehr mitentscheiden will, muss und kann aktiv werden.

Dafür ist "Information" vonnöten, und dazu braucht es nicht nur "Transparenz" nach außen, sondern auch das Wissen um die Veränderbarkeit von Situationen, im Kleinen wie im Großen. Die Frage ist nicht OB, sondern WIE, und das soll KREATIV sein und SPASS MACHEN!

Seminarnummer: 1271

Ort: Villa Ruhe, Alfeld

Termin: 06.05.2011-08.05.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Antje Springer, Malte Beisenherz

**Bausteine: Politische Bildung,
Medien, Methoden und Organisation**

Globaler Konsum

Beziehungen und Abhängigkeiten zwischen Europa, seinen Menschen, der Politik und Wirtschaft und anderen Kontinenten werden tagtäglich sichtbar.

Globale Entwicklungen- einschließlich Umwelt-krisen, Migration, soziale Bewegungen und wirtschaftliche Nutzenströme sind das Ergebnis von persönlichen, politischen und wirtschaftlichen Verbindungen zwischen allen Teilen der Welt. Einer der sichtbarsten Knotenpunkte zwischen diesen Bereichen stellt der Konsum bzw. das Konsum-verhalten dar.

Wir möchten uns daher ein Wochenende lang mit verschiedenen Aspekten von Konsum und den Auswirkungen insbesondere auf globaler Ebene beschäftigen.

So werden wir uns unter anderem mit dem Konzept des ökologischen Fußabdrucks auseinandersetzen und die Verteilung von Gütern weltweit betrachten. Es werden globale Warenströme in den Blick kommen sowie die politischen Rahmen-bedingungen, die für die Aufrechterhaltung des Status Quo sorgen.

Außerdem wird es genügend Raum für Diskussionen geben, welche Veränderungen auf individueller als auch gesamtgesellschaftlicher Ebene notwendig sind, um Konsum als Mittel für positive Veränderungen einzusetzen.

Seminarnummer: 1272

Ort: Die bunte Vier, Groß Chüden, Altmark

Termin: 03.06.2011 - -05.06.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Oliver Wiechmann, Anna

**Bausteine: Medien, Methoden, Organisation
Kommunikation**

Gruppenintegration : Methoden und Spiele

Dieses Seminar soll dich ausstatten mit Können und Wissen, anwendbar in allen Phasen der Gruppenentwicklung:

- Icebreakers (Kennenlernspiele)
- Warming-ups (laut, schnell, bunt, lustig- zum wach und fit werden)
- Kooperations-, und Teambildungsspiele
- Methoden/Spiele für die erste Einführung bzw. Bewusstmachung von Themen (Selbst-organisation, Interkulturelles Lernen...)
- Abend-, oder Zwischendurchspiele (Rätsel, Gruppenaufgaben).

Das Seminar ist ideal für alle Teamer und SeminarleiterInnen, egal ob Workcamp-, oder FSJ-Bereich, die im Rahmen ihrer Programme über einen längeren Zeitraum mit verschiedenen Gruppen zusammen arbeiten, lernen und leben.

Die Idee dieses Seminars ist die eines sehr interaktiven Wochenendes mit vielen Spielen und Methoden, die dich mit genug Material ausstatten für dein erfolgreiches Sommercamp oder für deine Arbeit im Seminarbereich.

Seminarnummer: 1273

Ort: Berlin, Kultur- und Bildungszentrum

Termin: 17.06-2011-19.06.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Antje Springer, Dusan Milojevic

**Bausteine: Interkulturelles Lernen,
Medien, Methoden und Organisation**

Are you a girl or a boy? – No!

Wir bringen die Geschlechterverhältnisse zum Tanzen!

Wenn du dich fragst, was das bedeuten könnte, dann bist du auf diesem Seminar genau richtig.

Vielleicht weißt du das aber auch schon. Dann bist auch du hiermit herzlich eingeladen, für ein Wochenende mit Anderen deine Ideen zu diskutieren, Neues kennenzulernen und dich auch praktisch auszuprobieren und zu reflektieren.

Da das Seminar in Berlin stattfindet, werden wir auch 1-2 Orte erkunden, die mit dem Thema zu tun haben.

Außerdem werden wir mit Theater und Verkleidung (Drag = dress as your own gender) die

Geschlechterverhältnisse zum Tanzen bringen. Und natürlich wird auch Theorie & Analyse nicht zu kurz kommen.

Das Seminar wird bereichert durch eine Vielzahl von Methoden, die ihr auch in anderen Kontexten und mit anderen Themen füllen könnt.

Wir freuen uns auf ein spannendes und witziges Gender-Seminar mit euch.

All Genders are welcome!

Seminarnummer: 1274

Ort: Berlin, Kultur- und Bildungszentrum

Termin: 17. 06.2011-19.06.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Sigrid Oberer

**Bausteine: Interkulturelles Lernen,
Kommunikation**

Theaterpädagogik als spielerische Methode im Umgang mit (internationalen) Gruppen

Mit Methoden aus der Theaterpädagogik lassen sich viele Themen in einer Gruppe konstruktiv verhandeln - und Empathie, Kommunikations-fähigkeit, Team- und Leitungskompetenz erfahrbar machen.

Wir räumen mit Klischees auf und suchen mit euch nach den nützlichen Aspekten theaterpädagogischer Methoden in der interkulturellen Jugend-arbeit. Deren spielerische und kommunikative Aspekte können verbunden werden mit trans-kulturellem Kennenlernen und gemeinsamem Spaß, aus dem Gruppenzusammengehörigkeit und kollektive Energie entstehen.

Wir möchten euch einladen, einen Einblick in die verschiedenen Kategorien theaterpädagogischer Spiele zu bekommen, seien es Integrationsspiele, aufweckende Warm-Ups nach der Pause oder gar Feedback- und Evaluationsmethoden.

Während des Wochenendes soll es auch darum gehen, das Anleiten von Spielen und Methoden als eine grundlegende Fähigkeit zu trainieren.

Durch Methoden-Transparenz wollen wir gemeinsam sichtbar machen, wie solche 'theaterpädagogischen Anleitungen' aufgebaut sind, wie sie wirken und welche Ziele sie verfolgen.

Zuletzt wollen wir aufzeigen, dass und wie ihr eure eigenen Konzepte situationsbezogen selbst entwerfen könnt.

Seminarnummer: 1275

Ort: Villa Ruhe, Alfeld

Termin: 01.07.2011-03.07.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Malte Beisenherz, Carolin Gerlach

**Baustein: Kommunikation,
Interkulturelles Lernen**

Vielfalt und Vorurteile in intern. Workcamps – eine Einführung zum Anti-Bias-Ansatz

Der Begriff „bias“ kann sowohl als „Voreingenommenheit“ als auch als „Schieflage“ oder „Vorurteil“ übersetzt werden.

Ausgehend von den eigenen Erfahrungen, der eigenen Verwobenheit in Macht- und Diskriminierungsstrukturen und der Reflexion eigener Praktiken will der Anti-Bias-Ansatz gesellschaftliche Schief lagen sichtbar und bewusst erfahrbar machen. Außerdem ist das Anliegen von Anti-Bias, Handlungsoptionen gegen diskriminierende Verhaltens- und Denkmuster zu entwickeln.

Wir wollen auf dem Seminar mit Euch einige Anti-Bias-Übungen durchführen und einen Einblick in den Ansatz, die Haltung und die Umsetzung im pädagogisch-politischen Kontext geben. Weiterhin wollen wir der Frage nachgehen, welche Rolle Diskriminierung in workcamps und generell in internationalen Jugendbegegnungen spielt, und wie ihr begegnet werden kann. Dabei kann die Thematisierung von Heterogenität, Vorurteilen und Machtstrukturen Bestandteil des Seminars sein.

Eure eigenen Erfahrungen, Gedanken und Ideen zu diesem Thema – und die Wertschätzung gegenüber den Erfahrungen anderer- sind dabei besonders wichtig.

Seminarnummer: 1276

Ort: Alte Schule Fredelsloh

Termin: 09.09.2011 – 11.09.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Ruth Steuerwald, Claudia Sommer

Bausteine: Kommunikation, politische Bildung

Integration und Identität

Die Sarrazin-Debatte wird bis zu diesem Seminar schon wieder abgeflaut sein, die rechtsextremen Einstellungen auch aus der Mitte der Bevölkerung, deren Ventil das Ganze war, werden leider kein derartig schnelles Ende nehmen.

Wir möchten uns daher ein Wochenende mit Konzepten und Themen kritisch auseinandersetzen, die in dem Diskurs über Integration eine Rolle spielen. So wird neben einem Input über rechtsextreme Einstellungen vor allem Platz für Selbstreflexion über eigene Identität(en) und die eigene Stellung in der Gesellschaft sein.

Wir werden uns mit den Tücken des Integrationsbegriffs auseinandersetzen und da wir in Berlin sind, die Vielfalt dieser Stadt für Erkundungen nutzen.

So werden wir den Samstagnachmittag mit Interviews, Fotoreportage bzw. Feldstudien verbringen und anschließend die Ergebnisse gemeinsam analysieren.

Zum Abschluss steht die Frage, wie eine andere Gesellschaft jenseits von Normierungszwang aussehen könnte und eine Politik der Vielfalt zu verwirklichen wäre.

Seminarnummer: 1278

Ort: Berlin, Kultur- und Bildungszentrum

Termin: 11.11.2011 -13.11.2011

Teilnahmebeitrag: 40 €, für TeilnehmerInnen der LZA 30 €

Seminarleitung: Sigrid Oberer, Oliver Wiechmann

**Baustein: Interkulturelles Lernen,
Politische Bildung**

Group integration methods

This seminar is organized for all people interested in learning new methods to integrate the group they are working with. The seminar is supposed to provide important skills for all levels of group development:

- Icebreakers (games to get to know each other at the beginning)
- warming-ups (loud, fast, colourful, funny- for getting awake and fit)
- cooperation and team building games
- methods/games for introduction of different workshops (Selforganization, IKL...)
- evening games (riddles, group tasks)

The seminar is ideal for teamers and seminar leaders, as well for people involved with FSJ, who are working and living with different groups during their programs. The idea of this seminar is to have a very interactive weekend with a lot of games and methods, which will provide enough material to have successful summer camp or seminar weeks.

Number: 1278

Location: : Berlin, Kultur- und Bildungszentrum

Date: 11.11.2011 -13.11.2011

Attendance fee: 40 €, for attendees of LZA 30 €

Leaders : Sigrid Oberer, Oliver Wiechmann

**Modules: intercultural learning
Media, methods and organisation**

**Anmeldung: ijgd Hildesheim, Katharinenstr. 13
31135 Hildesheim, 05121-2066150**